

25. Fechtung NAP Trauersippung für Rt No-a-Maß 650. am 01. im Hornung a.U. 158 von Rt Oanser

Schlaraffen hört!

Ein trauriger Anlass hat uns zusammen geführt
diese Sippung hat an unseren Herzen gerührt
seit vielen Monden sippten wir wieder im Sylvestersaal
unser Reych hatte nur diese eine Wahl

Wollten doch viele, viele Recken kommen
Kunde vom Ahallaritt unseres OÄ Rt Baron No a Maß haben sie vernommen
wollten durch ihre Anwesenheit diesen edlen Ritter ehren
wir wollten ihnen dies natürlich nicht verwehren
So haben wir für den notwendigen Platz gesorgt
und uns den herrlichen Sylvestersaal zu Mindelheim geborgt

Eine herausragende Trauersippung hat OI Rt Don Glasuro zelebriert
da hat doch mancher Nerv vibriert
unvergessen werden bleiben die Worte über dieses Original
sie trafen den Charakter unseres Ritters No a Maß allzumal

Die Musici gaben ihr Bestes und spielten traumhafte Weisen
so konnten unsere Gedanken gehen auf Reisen
sie begleiteten den Ritter ins ferne Ahall
bis verklungen der letzte Schall

Unsere Herrlichkeit würdigte des Bruders schlaraffisches Leben
hat ihm dem Kurt, Schlaraffia doch sehr viel gegeben
seine humorvollen Fechtungen konnten landauf und landab erfreuen
Rt Baron No a Maß wollte auch den Gesang nicht scheuen

Viele Sippungen hat er humorvoll geprägt und gestaltet
seine Beiträge waren nie veraltet
In die Laudatio stimmten treffliche Ritter ein
würdigten Rt No a Maß dies Urgestein

Allschlaraffenrat Rt Fabelino und Rt Wai-daag
ihre Worte ich nicht mehr zu wiederholen vermag
nachdenklich und besinnlich sie uns machten
Rt No a Maß uns nochmals näher brachten

Aus der Schulvita Rt Dentoman berichtet
alles hat er erlebt und nichts war gedichtet
von Schülern und Kollegen war und ist er geliebt
dies bis zum heutigen Tag, so blieb

Rt Pädagoras auch nur schöne, einfühlsame Worte fand
auch „Rt Eahm schaug o“ hat ihn gut gekannt
ging auf seine Persönlichkeit ein
ja, so soll ein brillanter Ritter sein

Der Platz an unserer Seite bleibt für immer leer
Jetzt wurden unsere Herzen schwer
Rt Melodio am Clavicimbel und Rt Jodldodl mit Gesang
stimmten dieses feinfühliges Lied nun an
es ließ sich fast nicht mehr vermeiden
das Tränen wollten in die Augen steigen

Was wären alle schönen Worte ohne die Musik
schön, dass es die Ritter Don Beppone und Cellisimo und Fago-Tell gibt
ihrer Instrumentenklänge füllten den Raum
es war ein gekonnter musikalischer Traum

Unser Rt No a Maß liebte das Weltall und die Sterne
oft blickte er durchs Fernrohr in die Ferne
ER Frohfix griff dieses Thema auf
für mich krönte dieser Beitrag Kurts Lebenslauf

(Nun ein Zitat von Antoine de Saint-Exupéry)

Du wirst in der Nacht die Sterne betrachten. Mein Stern ist zu klein, um ihn dir zeigen zu können. Es ist besser so. Mein Stern wird für dich einer dieser Sterne sein. So wirst du alle Sterne gern betrachten ... Sie werden alle deine Freunde sein. Wenn Du in der Nacht den Sternenhimmel betrachtest, weil ich auf einem von ihnen wohne, dann wird es für Dich so sein, als ob alle Sterne lachten, weil ich auf einem von ihnen lebe.

(Zitat Ende)

Zum Trauerritt machten sich Ritter, Junker und Knappen auf
ja, das war der Sippung besinnlichlichster Verlauf

Unser Reychorchester stimmig und wunderbar
ihm ist unser ganzes Reich, überaus dankbar
intonierte „Wie könnt´ ich deine vergessen?“ schlaraffisch Wunderland
mit diesem Lied der Abend einen schönen Abschluss fand

Rt Baron No a Maß hat sicher nicht daran gedacht
als er die 4. Strophe hat sich ausgedacht
dass wir diese Zeilen für ihn bald singen
mögen sie seine Seele bringen zum Schwingen

***„Wie könnt´ ich euch vergessen, Ihr Freunde in Ahall
zu früh habt ihr verlassen Schlaraffias Rittersaal
wie tönte froh der Lieder Schall,
genossen manches Liebesmahl
und ließen fliegen den herrlich glänzend-güld´nen Ball?!
wie könnt´ ich euch vergessen, ihr Freunde in Ahall!!“***

den Zug des Lebens hat mein Pate Rt No a Maß verlassen
unsere und meine Erinnerung an ihn wird aber nicht verblassen
wenn wir blicken hinauf zu den Sternen
sind wir sicher, er wird sich uns nie entfernen

Lulu